

Eden für Jeden

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser dieses Projektes!

Eden für Jeden ist der Leitgedanke für unser Vorhaben.

Dazu kurz eine Erklärung was es damit auf sich hat.

Die Grundidee war es, ein umweltbewusstes Projekt zu gestalten, wobei Nachhaltigkeit, Ökologie und vor allem ein lokaler & sozialer Nutzen für die Gesellschaft das Fundament bilden sollen.

Wir entschlossen uns eine Gartenlandschaft zu gestalten!

Warum eine Gartenlandschaft? Und wie lässt sich diese mit unseren Vorsätzen verbinden?

Angefügt haben wir ein paar Bilder, wie unser Projekt aussehen soll.

Neben den normalen Anbauflächen, sowie Hochbeeten und Sträucher, soll ein kleiner Lehrpfad integriert werden, um mehr über die einzelnen Kräutersorten, Gemüsesorten und Obstsorten zu erfahren.

Damit wollen wir das Interesse an heimischen und regionalen Lebensmitteln stärken, beziehungsweise erwecken.

Doch das Wichtigste für uns war der soziale Nutzen!

Wir möchten mit dem erwirtschafteten Erntegut Menschen unterstützen, die diesbezüglich auf Hilfe angewiesen sind. Hierbei würden wir mit dem Sozialmarkt in Perg zusammenarbeiten.

Darüber hinaus soll der Garten anschließend auch für Jugendrotkreuzstunden in der Natur dienen (Grünes Klassenzimmer). Andere Vereine – Herzlich Willkommen!

„NASCHEN ERLAUBT“! Ob es die Beeren der Sträucher oder die Kräuter aus den Hochbeeten sind, alle Besucher sollen sich eingeladen, fühlen die Frische der Natur vor Ort zu probieren!

Weiters stellt sich die Frage der Nachhaltigkeit

Da die Pflege eines Gartens aus eigener Erfahrung viel Zeit in Anspruch nimmt und wir vom Jugendrotkreuz nicht die Kapazitäten haben den Garten so zu pflegen wie er es verdienen würde, holen wir uns Partner mit ins Boot, die ebenfalls eine Freude daran finden würden „gartln“ bzw. gemeinsam an einem Projekt in der Natur zu arbeiten, wie zum Beispiel die Lebenshilfe oder die Streetworker, um einige zu nennen - Kooperation verbindet!

Zu guter Letzt - der Weg zum Ziel!

Wir priorisierten einen Projektstandort in der lokalen Umgebung, der leicht zu erreichen ist. Damit einher ging natürlich ein Gespräch mit der Gemeinde, bezugnehmend auf das Grundstück und ob das Vorhaben überhaupt gestattet ist.

Glücklicherweise führten wir ein äußerst positives Gespräch, sowohl mit dem Bürgermeister der Stadtgemeinde, als auch mit unserem Bezirksgeschäftsführer vom Roten Kreuz. Beide waren sehr positiv angetan von unserer Projektidee und würden uns dahingehend auch mit Ressourcen unterstützen!

Eden für Jeden

Wir möchten mit unserem Garten eine Wohlfühloase schaffen, die zum Verweilen einlädt um die Seele baumeln zu lassen.